

rierende Firma brachten Ludovici und Bruns 1864 für 3 Mio. \$ in diese neu gegründete AG ein und behielten nur einen Anteil von 1/3. So in kürzester Zeit zu unermesslichem Reichtum gekommen fiel es Ihnen leicht, das Management den neuen Investoren von der Ostküste zu überlassen, die die Firma dann mit unkontrollierten Geldausgaben in kurzer Zeit ruinierten. Tolle große, detailreiche Vignette mit Bohrtürmen, Öltanks und Öl fässern in einem Tal. Knickfalten, sonst tadellos. Geschichtlich hoch interessantes Papier, äußerst selten und sehr günstig angeboten!



Nr. 1500



Nr. 1501

Idaho Consolidated Gold & Silver Mining Co.
100 shares à 5 \$, Nr. 1780
New York, 14.4.1884

VF
Schöner grün/schwarzer Druck, Vignette mit Bergleuten im Stollen, kleine Abb. eines Blumenstraußes in einer Vase. Nicht entwertet.



Nr. 1502

Imperial & Kanawha Valley Oil Co.
25 shares à 10 \$, Nr. 237
Philadelphia, 23.5.1865

VF
Die 1863 gegründete Gesellschaft bohrte nach Öl im Venango County, Penna. und in den Wirt & Wood Counties, W. Va. Schöne, detailreiche Vignette mit Bohrtürmen, Fässern und Eisenbahn.

Nr. 1503 **Schätzpreis: 365,00 EUR**
Startpreis: 150,00 EUR

Independent Red Men Hall Association
33 shares à 10 \$, Nr. 1839
Philadelphia, 15.3.1879

Gründung 1864 in Philadelphia. Museum für die Darstellung indianischer Kultur. Ganz offenbar (Unterschriften von Adolph Franz und Henry Kinzig) waren deutsche Einwanderer die Initiatoren. Sehr dekorativ, Vignette mit Indianer und Wappenedrägen vor der Red Men Hall. Papier etwas vergilbt. **Uns sind nur 2 Stücke bekannt!**



Nr. 1503



Nr. 1504

International Match Corp.
5% Gold Debenture 1.000 \$, Nr. 43872
New York, 15.1.1931

VF+. Abb. einer weiblichen Allegorie mit Löwen. Originalsignaturen, u.a. des Vizepräsidenten. Rechter Rand gelocht, wohl zwecks Abheftung. Mit anh. restlichen Kupons ab 1932. Seit Jahren nicht mehr angeboten!



Nr. 1505

Iowa & Colorado Consolidated Mining Co.
17 shares à 20 \$, Nr. 1878

VF
Gründung 1871 zum Betrieb von Goldminen im Rio Grande County, Colorado. Ausgesprochen schöne Gestaltung mit drei Vignetten u.a. federgeschmückter Indianer, im Unterdruck das Wort "Gold" groß in Gold gedruckt. Nur 3 Stücke sind seit langer Zeit bekannt!

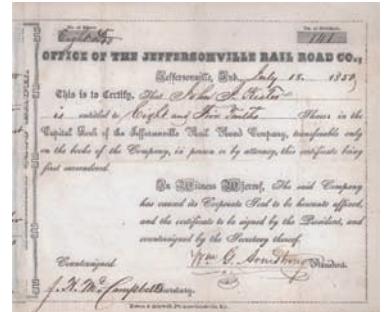


Nr. 1506

Iron Steamboat Co. of New Jersey
20 shares à 10 \$, Nr. 285
Jersey City, N.J., 9.2.1911

EF/VF

Gegründet 1902 zum Betrieb von Fährverbindungen zwischen New Jersey und New York. Die Ges. wurde in der großen Depression Anfang der 1930 Jahre insolvent. Herrlicher grün/schwarzer ABNC-Stahlstich, zwei ungemein feine Vignetten mit einem Raddampfer mit unzähligen Passagieren auf Deck und einem langen Personenzug.



Nr. 1507

Jeffersonville Railroad Co.
8 1/2 shares à 100 \$, Nr. 141
Jeffersonville (Indiana), 18.7.1850

VF

Alte, bereits 1842 konzessionierte, Bahn. 1869 fusioniert zur Jeffersonville, Madison & Indianapolis RR. Hauptstrecke Louisville, Ky. nach Indianapolis, Ind. (111 Meilen). Prägesiegel mit Dampflok. Seit Jahren nicht mehr angeboten!



Nr. 1508

Jersey Well Oil Co.
200 shares à 2 \$, Nr. 561
Philadelphia, 23.3.1865

VF

Gründung 1865. Schöne Vignette mit Bohrtürmen und Öltanks in hügeliger Waldlandschaft. Herrliches Papier aus der Pionierzeit der Ölindustrie.

Kataloggebühr 10,00 EUR
inkl. Ergebnisliste



Nr. 1509

Schätzpreis: 275,00 EUR
Startpreis: 150,00 EUR

John Cooper Engine Manufacturing

100 shares à 100 \$, Nr. 25
Mount Vernon, O., 2.9.1872

VF

Gründeraktie, ausgestellt auf und als Präsident original unterschrieben von John Cooper. Gegründet 1872 zur Fabrikation von Dampfmaschinen. Die Firma passte sich den Zeitläufen an, wobei "Mobilität" der Oberbegriff blieb. Bei der Umorganisation 1925 zur Cooper Corp. waren Großhandel von Autotreibstoffen und Autoteilen sowie die Produktion von Autobatterien und Reifen die Haupttätigkeitsgebiete. Ist es nun ein Zufall, dass eines der angesagtesten Sondermodelle des legendären MINI Cooper den Namen "John Cooper Works Edition" bekam? Sehr schöne Abb. einer Cooper-Dampfmaschine in Anschnitt-Ansicht. Knickfalte am oberen Rand rechts eingerissen. **Nur 3-4 Stücke sind seit Jahren bekannt.**



Nr. 1510

Schätzpreis: 175,00 EUR
Startpreis: 90,00 EUR

Johnstown & Somerset Railway

5 % Gold Bond 500 \$, Nr. 1592
Pennsylvania, 1.9.1915

VF+

Auflage 2.000. Gründung 1899. Die Strecke Johnstown-Winder, Pa. (11 Meilen) wurde 1902 fertig, beim Weiterbau der Reststrecke Windber-Somerset (35 Meilen) ging dieser Bahn finanziell bereits die Puste aus. Orange/schwarzer Stahlstich mit herrlicher dreigeteilter Vignette. Mit restlichem Kuponbogen.

Nr. 1511 **Schätzpreis: 500,00 EUR**
Startpreis: 240,00 EUR

Kansas City & Pacific Railroad

4375 shares à 100 \$, Nr. 58
Kansas City, 2.6.1890

VF

Gegründet zur Übernahme der 31 Meilen langen Bahn Coffeyville-Parsons, Kans. der "Parsons & Pacific RR" durch die Missouri, Kansas & Texas Ry. die bei der Gründung selbst 67 % des Kapitals übernahm. Die Strecke wurde dann bis Paola, Kans. verlängert (Gesamtlänge nun 125 Meilen).



Nr. 1511



Nr. 1512

Schätzpreis: 350,00 EUR
Startpreis: 180,00 EUR

Keystone Watch Club Co.

20 shares à 10 \$, Nr. 846

Philadelphia, Pa., 6.4.1889

EF/VF

Gegründet 1886. Die Firma war in Philadelphia ansässig, wählte aber (das war damals auch schon gang und gäbe) wegen der viel laxeren Gründungs- und Aufsichtsvorschriften den Staat Colorado als offiziellen Firmensitz. Sie produzierte Taschenuhren, und die Vertriebspolitik setzte auf Niedrigpreise. Sie bot ihre Uhren für 38 \$ an, mit der Behauptung, die Uhr sei "fully equal for accuracy, durability, appearance and service to any \$ 75 watch". Für nur 10 \$ mehr gab es zu der Uhr sogar eine mindestens 20 Jahre haltbare Goldkette. Zu der Firmengruppe gehörten ferner die Keystone Standard Watch Co., Lancaster, Pa. sowie die Atkinson Brothers, die in Philadelphia in der Chestnut Street einen Uhren- und Schmuckgroßhandel betrieben. Die Niedrigpreispolitik funktionierte scheinbar nicht so richtig. Einem der Vorlieferanten, der Diamond State Iron Co., riss 1890 wegen unbezahlter Wechsel der Geduldsfaden und er brachte die Geschäftsgesetze des Preisbrechers vor Gericht. Recht großes Format, schöne Abb. eines Uhrwerkes. Mit großer Wahrscheinlichkeit ein Unikat.



Nr. 1513

Schätzpreis: 125,00 EUR
Startpreis: 75,00 EUR

Kilby Frog & Switch Co.

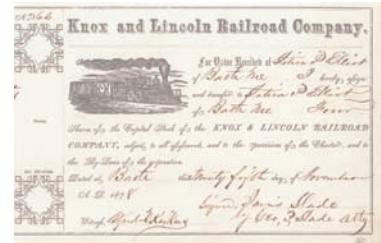
55 shares à 100 \$, Nr. 67

Birmingham, Alabama, 11.11.1923

VF

Die Gesellschaft wurde gegründet von dem Stahlmagnaten und Politiker Thomas Erby Kilby. Pro-

duziert wurden Eisenbahnweichen und Verschlüsse für die Eisenbahnschienen. 1898 gründete Kilby die Kilby Locomotive und Machine Works. 1903 wurde er Vizepräsident seiner Kilby Frog & Switch Co. 1918 wurde Thomas Erby Kilby als Gouverneur von Alabama gewählt. Sehr dekoratives Papier mit Eisenbahn-Vignette. Eingetragen auf E. M. Kilby, Thomas Erby Kilby jüngster Bruder. Originalsignatur Kilby als Vizepräsident.



Nr. 1514

Schätzpreis: 125,00 EUR
Startpreis: 75,00 EUR

Knox & Lincoln Railroad

4 shares, Nr. 66

Bath, Maine, 25.11.1878

EF

Konzessioniert 1849 als Penobscot & Kennebec Railroad. Allerdings gab es bereits eine andere Bahngesellschaft mit gleichem Namen und man benannte die neugegründete Gesellschaft in Penobscot, Lincoln & Kennebec Railroad um. 1864 reorganisiert zu Knox & Lincoln Railroad. Strecke Bath-Rockland, Me. (50 Meilen), inklusive einer Fähre. 1889 reorganisiert als Penobscot Shore Line RR, nochmals reorganisiert 1891 als Knox & Lincoln Railway und für 1000 Jahre an die Maine Central RR verpachtet. Heute gehört die Strecke der Morrisstown & Erie Railway, die sie als Maine Eastern Railroad betreibt. Holzstich mit Eisenbahn-Vignette. Linker Rand knapp geschnitten (wie bei allen bekannten Stücken).



Nr. 1515

Schätzpreis: 650,00 EUR
Startpreis: 280,00 EUR

Knoxville & Bristol Railway

1 share à 100 \$, Nr. 17

Morristown, Tennessee, 4.12.1902

EF

Gründung 1898 als Nachfolger der insolvent gewordenen Morristown & Cumberland Gap RR. Die Strecke Knoxville-Bristol wäre 115 Meilen lang gewesen, in Betrieb war aber erst einmal nur das Teilstück Morristown-Corryton, Tenn. (40 Meilen). Für den wenigen Verkehr reichten 2 Lokomotiven, 3 Personen- und 7 Güterwagen. Dekoratives, großformatiges Stück mit Dampflok-Vignette. In sammelwürdiger Erhaltung wurden gerade einmal drei Exemplare gefunden!

Nr. 1516 **Schätzpreis: 180,00 EUR**
Startpreis: 90,00 EUR

Lake Shore Railway

1 share à 50 \$, Nr. 283

Cleveland, Ohio, 25.3.1869

VF

Die Gesellschaft mit der Hauptstrecke Buffalo-Chicago existierte nur wenige Monate lang: bereits im August 1869 wurde sie Teil der Lake Shore & Michigan Southern RR. Große Personenzug-Vignette sowie Vignette mit musizierender Frau.



Nr. 1516



Nr. 1517

Nr. 1517 Schätzpreis: 800,00 EUR
Startpreis: 375,00 EUR

Laurel Motors Corp.

20 shares à 10 \$, Nr. 74

Arizona, 3.10.1917 EF/VF

Der Laurel wurde von 1916 bis 1920 als Touring und Roadstar mit einem 4-Zylinder Motor gebaut und für 895 \$ verkauft. 1924 wurde die Firma verkauft an Arthur S. Sinclair, eine Enthusiasten des Automotorsports. Bis in die 1930er Jahre war Laurel nun Motorsportausrüster für Ford, Dodge und Overland. Sehr dekorative Automobil-Vignette. Rarität!



Nr. 1518

Nr. 1518 Schätzpreis: 800,00 EUR
Startpreis: 375,00 EUR

Laurel Motors Corp.

4 shares à 10 \$, Nr. 1896

Arizona, 17.5.1920 EF/VF

Sehr dekorative Automobil-Vignette. Rarität!

Nr. 1519 Schätzpreis: 100,00 EUR
Startpreis: 45,00 EUR

Lima Locomotive Works Inc.

100 shares o.N., Nr. 24947

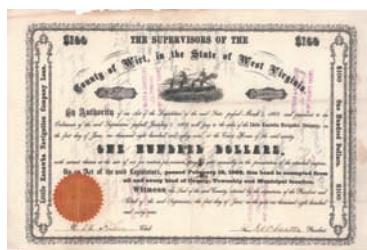
Virginia, 13.12.1944 EF/VF

Gegründet 1869 in Lima, Ohio als Fabrik für landwirtschaftliche Maschinen und Sägewerke. Ab 1878 Bau von Lokomotiven. 1891 wurde die Firma in Lima Locomotive & Machine Co. und 1912 in die Lima Locomotive Corp. umorganisiert, 1916 von

Joel Coffin aufgekauft und in Lima Locomotive Works umbenannt. Neben Baldwin Locomotive Works und American Locomotive Co. wurde LIMA zum drittgrößten Lokomotivproduzenten der Welt. 1947 fusionierte LIMA mit der General Machinery Corp. von Hamilton, Ohio zur Lima-Hamilton Corp. und 1950 mit Baldwin Locomotive Works zur Baldwin-Lima-Hamilton Corp. Im Jahre 1968 stellte sich die Firma auf den Kranbau um und wurde 1968 von Clark aufgekauft. Detailreiche ABNC-Vignette mit Ansicht einer Dampflokomotive. Kaum zu bekommen.



Nr. 1519



Nr. 1520

Nr. 1520 Schätzpreis: 350,00 EUR
Startpreis: 180,00 EUR

Little Kanawha Navigation Co.

6 % Bond 100 \$, Nr. 39

County of Wirt, West Virginia, 1.6.1869 VF

Gegründet 1847 zwecks Kanalisierung des Kanawha Flusses. Der Kanawha River ist ein 156 km langer Nebenfluss des Ohio Rivers in West Virginia. Als größter innerhalb des Bundesstaates liegender Wasserweg bildete der Fluss ab Mitte des 19. Jh. eine bedeutende Wirtschaftsregion. Der stark schwankende Wasserstand des Flusses verhinderte seine Verwendung als Verkehrsweg. Zuerst entfernte die Little Kanawha Navigation Co. die Felsen und die Baustümpfe am Unterlauf, Danach baute die Ges. Schleusen und Wehren, was den Fluss wenigstens teilweise schiffbar machte. Grossformatiges, sehr dekorativ gestaltetes Papier mit Abbildung eines Schaufelraddampfers. Originalsignaturen, papiergedeknetes Prägesiegel des Staates West Virginia, rückseitig handschriftliche Vermerke über geleistete Zinszahlungen bis 1897. Oberer Rand links etwas abgesplittert. Äußerst selten.



Nr. 1521

Nr. 1521 Schätzpreis: 50,00 EUR
Startpreis: 25,00 EUR

Louisville Bridge Co.

22 shares à 100 \$, Nr. 833

Louisville, 26.9.1879

Sehr dekorativ mit zwei Porträtvignetten und großer Vignette der Brücke mit mehreren Schaufelraddampfern.



Nr. 1522

Nr. 1522 Schätzpreis: 300,00 EUR
Startpreis: 150,00 EUR

Louisville & Wadley Railroad

3 shares à 100 \$, Nr. 141

Louisville, Ga., 4.1.1904

EF/VF
Strecke Louisville - Wadley, Ga. (10 Meilen). Kleine Lokalbahn mit 1 Lok und 4 Waggons, in Wadley Anschluß an die Central of Georgia Ry. Kleinformatiger Holzstich mit Personenzug-Vignette. Nur 13 Stück wurden im Southern-Railway-Archiv gefunden, auf verschiedene Jahrgänge verteilt.



Nr. 1523

Nr. 1523 Schätzpreis: 900,00 EUR
Startpreis: 400,00 EUR

Maxwell Motor Corp.

7 % Gold Debenture 100 \$, Specimen
Virginia, 1.3.1924

EF/VF
Maxwell überlebte 1912 den Konkurs der „United States Motor group“ und produzierte die Modelle Mascotte und Mercury weiter. Für eine Weile gehörte Maxwell zu den drei besten Fahrzeugherstellern der USA, neben Buick und Ford. 1923 wurde Maxwell von Walter Chrysler übernommen, der hier fortan seine eigenen Modelle produzierte. Die Firma ist also die Keimzelle von Chrysler. Schöner braun/schwarzer Stahlstich der ABNC, Vignette mit Germania und Löwen. Mit anh. Kupons. Lohrentwertet. Rarität.

Nr. 1524 Schätzpreis: 80,00 EUR
Startpreis: 40,00 EUR

McDonald's Corp.

1 share à 0,01 \$, Nr. 931907

Delaware, 29.4.2003

EF/VF
Gültige Aktie. Das erste McDonald's wurde 1955 in Des Plaines, Ill. eröffnet. 1963 kamen die ersten

TV-Werbespots, 1965 ging McDonald's an die Börse. Nur 2 Jahre später erfand Jim Delligatti in seinem McDonald's den Big Mac, um einen besonders hungrigen Kunden zufrieden zu stellen. 1985 zählte die Kette zu den 30 Top-Firmen des Dow Jones. Stahlstich-Vignette mit Pommes, Cola, Big Mac und zwei adretten Angestellten.



Nr. 1524



Nr. 1525

Nr. 1525 Schätzpreis: 365,00 EUR Startpreis: 200,00 EUR

McKean & Elk Land & Improvement Co.

33 shares à 50 \$ Nr. 199
Pennsylvania, 22.10.1860, VF
1856 gegründete Länderschließungs-Gesellschaft im Staat Pennsylvania. Außerordentlich dekorativer Stahlstich mit sechs Vignetten: Schmied, Landwirtschaft, Holzfäller, rechts oben Portrait von William Penn. Knickfalten, Papier vergilbt. Rarität.

Nr. 1526 Schätzpreis: 1.000,00 EUR Startpreis: 300,00 EUR

Memphis, El Paso & Pacific RR
6 % Bond 1.000 \$, Nr. 1687
Texas, 14.2.1867 VF
Mortgage Construction Bond. Konzessioniert für den Bau einer Bahn von Texarkana zum Rio Gran-

de. Der Bau der Bahn als Teil einer Transkontinental-Strecke war für den Staat von großem strategischen Interesse. Umfangreiche Landschenkungen (geschätzt 18 Mio. acres) verknüpften der Kongress mit der Auflage, daß bei einer bestimmten Mindestbaulänge pro Jahr die Bahn binnen 10 Jahren fertig sein mußte. Die Betriebsöffnung der ersten Strecke von 23 Meilen Länge zwischen Swanson's Landing und Marshall, Tex. fand am 12.1858 statt. Da die Lok zur Eröffnung nicht rechtzeitig mit dem Flussboot geliefert wurde, hatte man improvisieren müssen: derloklose Zug bestand aus 3 Wagen. Mitgeführt wurden 3 Ochsenpaare, die jedesmal vorgespannt wurden, wenn eine Steigung zu überwinden war. Bergab wurde die Geschwindigkeit mit der Handbremse reguliert. 1871 wurde die Gesellschaft mit der Southern Pacific und der Southern Transcontinental zur "Texas & Pacific RR" verschmolzen. Grossformatiges Papier. Hochdekorative Vignette mit weiblicher Allegorie der Freiheit mit einem Globus, im Hintergrund Landschaft mit dampfenden Eisenbahnen, als Stahlstich in grün/schwarz gedruckt. Mit anh. Kupons.

kehrabskommen mit der (kanadischen) Grand Trunk Railway, der man gegen teilweise Kostenübernahmen als Zuführbahn zuarbeitete. Äußerst selten und sehr günstig angeboten!



Nr. 1528

Schätzpreis: 75,00 EUR Startpreis: 40,00 EUR

Middle States Coal & Iron Mines Co.

100 shares à 100 \$, Nr. 1060
West Virginia, 28.6.1911 EF/VF
1903 gegründete Montanunternehmen aus West Virginia. Hochwertiger Stahlstich mit großer dreiteilter Bergwerks-Vignette.



Nr. 1527

Nr. 1527 Schätzpreis: 200,00 EUR Startpreis: 75,00 EUR

Michigan Air Line Railroad

2 shares à 50 \$, Nr. 2435
Detroit/Jackson, Mich., 28.11.1869 VF
Gegründet 1868 zum Bau der Bahn von Ridgeway nach South Bend, Indiana, die in Etappen zwischen 1869 und 1884 eröffnet wurde. Das Teilstück von Jackson, Mich. nach South Bend, Ind. wurde nach Fertigstellung der Michigan Central Railroad zur Betriebsführung überlassen, die von Jackson in entgegengesetzte Richtung fahrende 105 Meilen lange noch unfertige Bahn nach Lenox, Mich. dagegen an die St. Clair & Chicago Air-Line RR verkauft. Als diese aber pleite ging, wurde die Bahn Ende 1875 in der Konkursversteigerung zurückerworben und wieder selbst betrieben. Ab 1878 Ver-

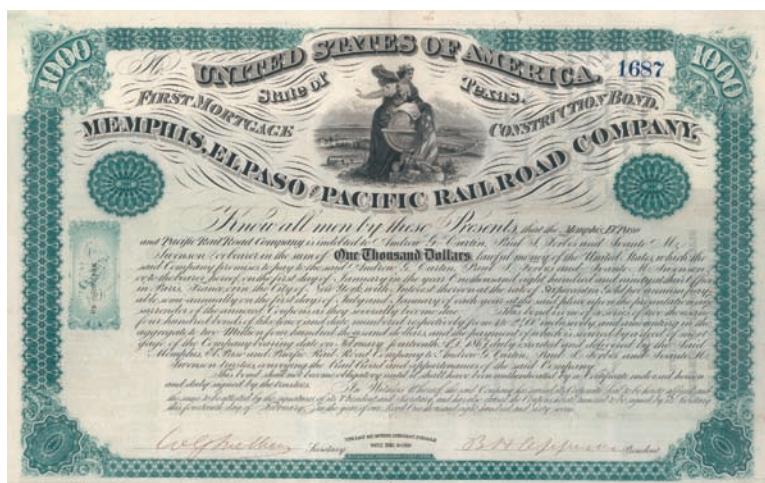


Nr. 1529

Schätzpreis: 200,00 EUR Startpreis: 90,00 EUR

Middletown & Crawford Railroad

1 share à 50 \$, Nr. 46
Middletown, N.Y., 8.7.1871 VF
Gegründet 1868, Strecke Crawford Jct. nach Pine Bush (11 Meilen). Mit herrlicher Eisenbahn-Vignette. Knickfalten, sonst tadellos.



Nr. 1526

Nr. 1526 Schätzpreis: 1.000,00 EUR Startpreis: 300,00 EUR

Monte Christo Gold and Silver Mining Co. of Nevada



Nr. 1530

Schätzpreis: 350,00 EUR Startpreis: 200,00 EUR

Monte Christo Gold and Silver Mining Co. of Nevada

25 shares à 20 \$, Nr. 222
Philadelphia, 5.11.1868 EF/VF
Gründung dieser Gold- und Silbermine in Nevada 1866. Dekorativ, mit Weißkopfseeadler-Vignette und Querschnitt durch einen Stollen mit Bergleuten. Unentwertet. Sehr schöne Erhaltung.

Your collection could be here.
Consigning is easy!



Nr. 1531

Schätzpreis: 240,00 EUR
Startpreis: 120,00 EUR

Moon Motor Car Co.

1 share o.N., Nr. 33883
Delaware, 30.10.1929
VF+
Der aus Schottland eingewanderte Joseph W. Moon baute in seiner Kutschenfabrik in St. Louis im Jahr 1905 die ersten Automobile. Als Konstrukteur gewann er den von Peerless kommenden Louis P. Mooers. Die späteren Moon-Modelle fielen vor allem wegen der Imitation des Rolls-Royce-Kühlers auf. Sehr dekorative Vignette mit weiblicher Allegorie. Knickfalten, sonst tadellos.



Nr. 1532

Schätzpreis: 400,00 EUR
Startpreis: 200,00 EUR

Moon Motor Car Co.

2 shares, Nr. 38646
Delaware, 7.4.1930
VF
Schöner grün/schwarzer Stahlstich, Vignette mit weiblicher Allegorie. Diese Aktienvariante ist äußerst selten!



Nr. 1533

Schätzpreis: 280,00 EUR
Startpreis: 125,00 EUR

Mound City Railway

1 share à 100 \$, Nr. 10
Chicago, 5.6.1885
VF+
Pferdebahn von Mound City Junc. nach Mound City, Ill., insgesamt 8 Meilen lang, gehörte zur riesigen Illinois Central RR. Das Stammkapital betrug 25.000 \$, eingeteilt in 250 shares. 154 Pferde (1889) wurden von der Gesellschaft gehalten. Ausgestellt auf Stuyvesant Fish und rückseitig mit seiner eigenhändigen unentwerteten Signatur. S. Fish (1851-1923), Eisenbahnbaron und bedeutender Banker, leitete ab 1887 die Illinois Central RR als Präsident. Äußerst selten.



Nr. 1534

Schätzpreis: 500,00 EUR
Startpreis: 200,00 EUR

Mount Pleasant & Sea View City RR

6% Gold Bond 1.000 \$, Nr. 139
South Carolina, 1.1.1893
VF+
Auflage 200. Die Bahn im Staat South Carolina wurde nie gebaut: Bereits nach Trennung eines einzigen Kupons konnte die Gesellschaft nicht einmal mehr die Anleihezinsen bezahlen. Schöne Vignette eines aus Tunnel fahrenden Personenzuges, im Hintergrund Segelschiff. Mit goldgedecktem Siegel. Mit komplett anh. Kuponbogen. Äußerst selten.



Nr. 1535

Schätzpreis: 560,00 EUR
Startpreis: 280,00 EUR

Natchez, Jackson & Columbus RR

20 shares à 50 \$, Nr. 266
Natchez, 20.6.1890
VF
Gründung 1870, eröffnet 1879 bis Martin (43 Meilen), 1881 bis Myles und 1882 bis Jackson. Gesamtlänge 100 Meilen Schmalspurbahn. Ganz in grün gedruckt mit Eisenbahn-Vignette. Knickfalten, sonst tadellos. Vor Jahren wurden genau 14 Stücke gefunden, Einzelstück aus Sammlungsauflösung.



Nr. 1536

Schätzpreis: 240,00 EUR
Startpreis: 120,00 EUR

Nebraska City, Sidney & North-Eastern Railway

1 share à 100 \$, Nr. 60
State of Iowa, 21.12.1888
EF-VF.
Bislang völlig unbekanntes Papier, nicht katalogisiert, auch bei Poors nicht gelistet. Einzelstück bei Einlieferer.



Nr. 1537

Schätzpreis: 280,00 EUR
Startpreis: 140,00 EUR

New Haven & Northampton RR

5 shares à 100 \$, Nr. 368
New Haven, Ct., 22.4.1872
VF-
Gegründet bereits 1846 als Farmington Canal RR, Name seit 1848 dann wie oben. Hauptstrecke von New Haven, Ct. nach Williamsburg, Mass. (84 Meilen). Die N.H.&N.R.R. hatte auf ewig die Hampshire & Hampton RR sowie die Holyoke & Westfield RR angepachtet und war ihrerseits seit 1869 auf 100 Jahre an die New York & New Haven RR verpachtet. Vignette mit Zug am Bahnhof, weitere Nebenvignetten mit Justitia und Wappenadler. Die linke obere und die rechte untere Ecke abgespaltet. Rarität.



Nr. 1538

Schätzpreis: 150,00 EUR
Startpreis: 75,00 EUR

New Jersey & New York Extension Railroad

10 shares à 100 \$, Nr. 6
New York, 6.10.1887
VF
Gründung 1886. Strecke Garnerville-Haverstraw (2,5 Meilen), verpachtet an die New Jersey & New York RR. Schöne ovale Vignette mit Zug vor Stadtansicht. Linker Rand mit Leimspur, sonst tadellos. Seit Jahren nicht mehr angeboten!

Schätzpreis: 480,00 EUR
Startpreis: 200,00 EUR

New Mexican Railroad

1 share à 100 \$, Nr. 15
New Mexico, 1.4.1882
EF/VF
In New Mexico gelang der Atchison, Topeka & Santa Fe RR 1877/78 ein großer Coup: Von ihrer Hauptstrecke in Colorado aus stieß sie südlich von Trinidad nach New Mexico vor, überquerte als einziger möglicher Weg nach Süden den Ranton-Pass (über den der berühmte "Santa-Fe-Trail" für die Treks in den Wilden Westen führte) und erreichte bei Deming Anschluß an die Southern Pacific Ry. Damit war für die A.T.&S.F.R.R. der Weg zur Pazifikküste gebahnt. Das Projekt wurde unter

größter Geheimhaltung und in atemberaubender Geschwindigkeit durchgezogen, ehe die Hauptkonkurrenten Denver & Rio Grande RR und Southern Pacific Ry. der A.T.&S.F.R.R. die Tour vermasseln konnten. Für ein knapp 22 Meilen langes Teilstück in New Mexico wurde diese Tochtergesellschaft gegründet. Als Präsident original unterschrieben von **William B. Strong** (1837-1914). Strong war 1881-1889 Präsident der Atchison, Topeka & Santa Fe RR, seinerzeit der größten Eisenbahn der ganzen Welt. Holzstich-Vignette mit Personenzug, Name der Bahn handschriftlich eingesetzt.



Nr. 1539



Nr. 1540

New Mexico Mining Co.
10 shares à 100 \$, Nr. 109
Washington City, 9.9.1857 VF

Schöner alter Bergbau-Wert aus dem New Mexico Territory. Vignette mit Ansicht einer Siedlung am Fluss und Dorfkirche auf einem Hügel. Rarität.



Nr. 1541

New Orleans, Baton Rouge & Vicksburg Railroad
7 % First Mortgage Gold Bond 1.000 \$ = 200 \$, Nr. 1278

Louisiana, 16.9.1872 VF
Geplant war eine 400 Meilen lange Strecke von New Orleans, La. zum östlichen Ende der Texas Pacific RR. Mit zwei schönen Vignetten: Dampfende Eisenbahn und Vogelmutter füttert ihre Jungen im Nest. Mit anh. Kupons. Eine der größeren **Raritäten** unter den großformatigen US-Eisenbahnbonds.



Nr. 1542

New Orleans & Southern Railroad
6 % Gold Bond 1.000 \$, Nr. 163
Louisiana, 26.7.1892 EF

Die Gesellschaft führte den Betrieb der New Orleans, Fort Jackson & Grand Isle RR (60 Meilen lange Strecke New Orleans-Buras, La.). Sehr schöner grün/schwarzer Stahlstich mit Eisenbahn-Vignette. Mit komplett anhängendem Kuponbogen.



Nr. 1543

New York & Boston Railroad
6 % First Mortgage Bond 500 \$, Nr. 595
30.12.1862 VF

Mit der Idee, eine nahezu schnurgerade Verbindung zwischen den beiden Wirtschaftszentren New York und Boston herzustellen, erhielt die Ges. schon 1846 die Konzession für eine Bahn von New Haven nach Willimantic, Ct. (50 Meilen). 1867 Neugründung als New Haven, Middletown & Willimantic RR. 1873 wurde der Betrieb dann endlich eröffnet. Schöne Eisenbahnvignette, im Vordergrund Arbeiter neben Felsbrocken, die mit Seilen am Kran befestigt wurden. Mit blauer Steuermarke à 50 Cents. Anhängende Restkupons. Äußerst selten.

New York Central Niagara River RR
2 shares à 100 \$, Nr. 9
Buffalo, 26.3.1877 EF/VF

Die am 26.3.1877 von William H. Vanderbilt gegründete Gesellschaft betrieb eine Anschlussbahn von der Station der New York Central & Hudson River RR zu den Niagarafällen. Kleine Eisenbahn-Vignette. Ausgestellt auf den Vizepräsidenten der Ges. J. W. Tillinghast und von ihm vorder- und rückseitig eigenhändig signiert.



Nr. 1544

New York & Havre Steam Ship Co.
39 shares à 100 \$, Nr. 556
New York, 6.8.1866 VF

1855 bemühte sich Commodore Vanderbilt um Subventionen von der amerikanischen Regierung für eine Schifffahrts-Hauptlinie nach Europa. Ohne zu wissen, ob der Vertrag zustande käme ließ er drei Schiffe auf der Route zwischen New York, Southampton und Havre, später auch Bremen fahren. Das Unternehmen war mehr oder weniger profitabel. Laut einem Artikel der New York Times vom 6.9.1867 war die New York & Havre Steamship Co. in diesem Jahr die einzige amerikanische Passagier-Linie nach England und Frankreich. Die transatlantischen Linien wurden sonst nur von ausländischen Schifffahrtsgesellschaften (wie Norddeutscher Lloyd) befahren. Daher waren auf der "Arago", die am 8.6.1867 in See stoch, unter den 200 Passagieren (alle in der 1. Klasse) viele Prominente an Bord. Aber die Arago und die Fulton waren auch die letzten beiden Schiffe der amerikanischen Gesellschaft New York & Havre Steam Ship mit Atlantik-Passagierdienst. Der Betrieb wurde 1868 eingestellt. Tolle Vignette mit Schaufellohrdampfer in bewegter See.

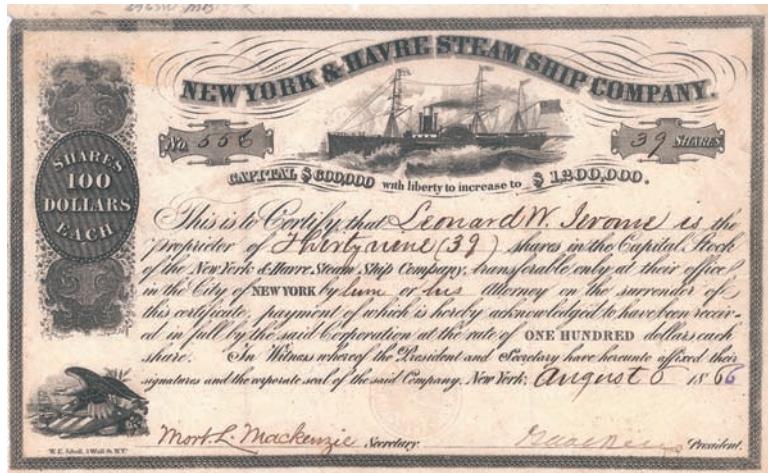


Nr. 1546

New York, Ontario & Western Railway
100 shares à 100 \$, Nr. 32
New York, 4.2.1880 VF+

Gründung 1880 als Nachfolger der New York & Oswego Midland RR. Hauptstrecke Cornwall - Oswego, N.Y. (271 Meilen) mit Flügelbahnen nach New Berlin (22 Meilen) und Delhi (17 Meilen). Neun weitere Bahnen (darunter als wichtigste die Ontario, Carbondale & Scranton Ry.) waren gepachtet. Insgesamt wurde ein 569 Meilen langes Streckennetz befahren. 1904 übernahm die New York, New Haven & Hartford RR die Kapitalmehrheit. 1911 scheiterte zunächst der Versuch, dieses Paket an die allgemeine New York Central & Hudson River RR weiterzugeben. Offizielle Begründung der Public Service Commission des Staates New York: Hätte die New York Central die Mehrheit inne, würden die Minderheitsaktionäre an die Wand gedrückt. 1918-20 wurde die Bahn statt dessen sogar unter Staatsverwaltung der U.S. Railroad Administration gestellt. Herrlicher Stahlstich der ABNC, dreigeteilte Vignette über die ganze Breite der Aktie mit Eisenbahn, genauso Streckenplan, Segelschiff. Äußerst selten.

Schätzpreis = estimate
Startpreis = starting price



Nr. 1547 Schätzpreis: 350,00 EUR
Startpreis: 240,00 EUR

New Yorker Zeitung Publishing and Printing Co.

1 share 100 \$, Nr. 551
New York, 3.1.1879 VF

Ausgestellt auf und als Treasurer original unterschrieben von C. B. Wolffram, ferner original unterschrieben von Col. William Mayer als Präsident. Charles Berthold Wolffram, geboren 1847 in Pommern, wanderte mit nur 14 Jahren in die USA aus und arbeitete zunächst beim "Philadelphia Demokrat". Schon mit 16 ging er nach Virginia und gründete dort seine eigene Zeitung, die "Virginia Staats Gazette", die die Interessen der Deutschen im Staat Virginia vertrat. 1871 beteiligte sich Wolffram am "New Yorker Journal" und verschmolz dieses mit der "Allgemeine Zeitung" (Herausgeber: Col. William Mayer) zur neuen "New Yorker Zeitung". 1880 gründete er den "New Yorker Herold", die erste deutschsprachige Nachmittagszeitung in New York City. Die Firma wurde entsprechend in "German Herold" umbenannt, und in den 1890er Jahren entstand an der North William Street 22-24 das "German Herold Building". Bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges spielte Wolffram eine wichtige Rolle in der "German-American Peace Society", die sich um eine engere Zusammenarbeit zwischen Deutschland und den USA bemühte.

Höhepunkt war 1911 eine Deutschland-Reise gemeinsam mit dem Kongressabgeordneten Bartholdt, bei der beide von Kaiser Wilhelm empfangen wurden und ihm eine Replik der Baron von Steuben Statue in Washington übergaben. Wolffram starb 1916. Tendenzen in den USA gegen Ende des 1. Weltkrieges, alle deutschsprachigen Publikationen zu verbieten, setzten sich nicht durch: Der "German Herold", mittlerweile noch vor der "Staatszeitung" (mit der 1920 fusionierte) die größte deutschsprachige Publikation in New York City und später in "New Yorker Herold"

Nr. 1545

umbenannt, erscheint noch heute - seit 1991 als "New Yorker Staats-Zeitung" - wöchentlich als führende deutschsprachige Zeitung in den USA. Linker Rand mit Klebefilmstreifen (alt).



Nr. 1548

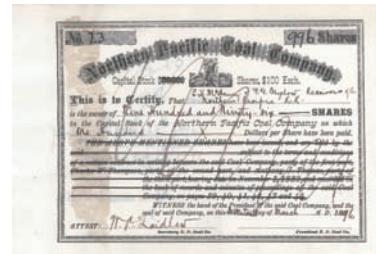
Schätzpreis: 240,00 EUR
Startpreis: 120,00 EUR

New-Hampshire Central Railroad

5 shares à 100 \$, Nr. 20
Manchester, 13.3.1849 EF/VF
Gegründet am 24.6.1848 zwecks Bau & Betrieb einer Eisenbahnstrecke von Manchester nach Claremont in New Hampshire. 1850 ging die Strecke bis Henniker in Betrieb, wo eine Verbindung zur Contoocook Valley RR bestand. Die Bahnstrecke Manchester-Henniker war insgesamt 51 km lang. 1853 Fusion mit der Concord & Claremont RR zur Merrimac & Connecticut Rivers RR. Links Zierleiste mit Eisenbahn-Abg. Druck auf blauem Papier. Sehr frühes und äußerst selten angebotenes Papier.

EXPLANATORY NOTES

The prices in this catalogue are estimates and starting prices. No bid below the starting price can be accepted. All written bids should be made in EUR. The buyer will pay a premium of 17,5% (+ V.A.T.) on the hammer price. Your bids will be taken into consideration independently and carefully. If, for example, you bid EUR 150 while the next highest bid is EUR 100 you would obtain the item for EUR 105. In this way there is no risk for you, should you give bids above „Startpreis“.



Nr. 1549

Schätzpreis: 280,00 EUR
Startpreis: 140,00 EUR

Northern Pacific Coal Co.

96 shares à 100 \$, Nr. 23
Minnesota, 17.3.1896

Die Aktie entsprach 99,6% des gesamten Aktienkapitals der Gesellschaft. Die mit Abstand größte und ertragsreichste Bergwerksgesellschaft der Northern Pacific Railroad. Kleine Vignette von Pflanzen und einem Teich mit Enten. Die Unterschrift des Präsidenten fehlt. Rarität.



Nr. 1550

Schätzpreis: 300,00 EUR
Startpreis: 150,00 EUR

Northway Motors

62 pref. shares à 10 \$, Nr. 23314
Massachusetts, 22.11.1921 EF
Eine Tochterfirma von General Motors, hergestellt wurden vor allem Lieferfahrzeuge sowie Motoren für andere Konzernfirmen wie Oakland und Oldsmobile. Ab 1921 auch Bau von Touringwagen.



Nr. 1551

Schätzpreis: 150,00 EUR
Startpreis: 75,00 EUR

Observatory Hill Passenger Railway

90 shares à 50 \$, Nr. 24
1.11.1888 VF
Elektrische Straßenbahn in Pittsburgh, errichtet 1886. Betriebseröffnung 1887. Wappen-Vign. mit zwei Hengsten, dahinter Eisenbahn und Dampfschiff. Ausgestellt auf den Präsidenten der Ges.





Nr. 1552

Schätzpreis: 300,00 EUR
Startpreis: 150,00 EUR

Ohio Valley Railway Co.

5 shares à 100 \$, Nr. 420

New York, 5.4.1887 VF

Gründung am 15.3.1871 als South Kentucky RR Co., am 6.4.1886 umbenannt wie oben. Projektte Strecke: Evansville, Ind. - Jackson, Tenn., 200 Meilen lang. Gebaute Hauptstrecke: Henderson, Ky. - Princeton, Ky., 89 Meilen lang, Bahnbetrieb ab 1.12.1887. Am 1.4.1889 wurde die Nebenstrecke Henderson, Ky. - Evansville, Ind., 14,6 Meilen lang, dem Verkehr übergeben. Sehr dekorativ gestaltetes Papier mit drei Vignetten: Frauenkopf, Eisenbahn und Untertageszene.



Nr. 1553

Schätzpreis: 250,00 EUR
Startpreis: 125,00 EUR

Oil Belt Terminal Railway

1 share à 100 \$, Nr. 4

Oklahoma, 7.12.1914 VF

Diese Bahn, die die Kesselwagen von den Ölquellen abholte, war klein (das Kapital betrug lediglich 10.000 \$) aber hochprofitabel. Sie gehörte zuletzt zum mächtigen System der Atchison, Topeka & Santa Fe Ry. Unterer Rand mit leichten Verletzungen. Nur 13 Stücke wurden vor Jahren im ATSF-Archiv gefunden, verteilt auf die Jahrgänge 1914-1915.



Nr. 1554

Schätzpreis: 450,00 EUR
Startpreis: 200,00 EUR

Ontario Bank

22 shares à 50 \$, Nr. 231

Utica, N.Y., 19.7.1856 VF

Die Ontario Bank (benannt nach dem Ontario County im Bundesstaat New York) wurde bereits 1813 konzessioniert. 1856 nach dem Auslaufen der

ursprünglichen Konzession neu gegründet, aber dann nur noch kurzlebig: Im Herbst 1857 übernahm nach einer schweren Wirtschaftskrise (eine der ersten in den USA, die auch stark nach Europa abstrahlte) der Konkursverwalter. Herrliche feine Vignette fast über die ganze Breite der Aktie mit Eisenbahn, Fortuna mit Füllhorn und Segelschiffen, kleine Nebenvignette mit Treidelkahn. Seit Jahren nur **fünf Stücke** bekannt (#84, 231, 232, 234 und 237).



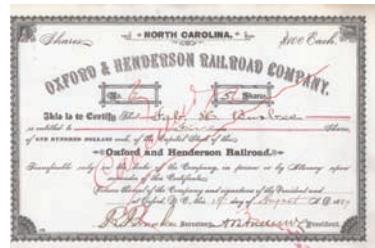
Nr. 1555

Schätzpreis: 400,00 EUR
Startpreis: 240,00 EUR

Oregon Pacific Railroad

6 % Land Grant Gold Bond 1.000 \$, Nr. 4928
1.10.1880 VF

Gründung 1880. Bedeutende, 600 Meilen lange Bahn von Yaquina Bay, Oreg. nach Boise City, Idaho. Die Weiterfahrt nach San Francisco erfolgte auf bahneigenen Dampfschiffen. Die Bahn war eine Pionierleistung, doch das erhoffte Verkehrs-aufkommen blieb aus: 1890 kam der Konkurs. Ungemein feiner Stahlstich mit großer dreigeteilte Vignette über die ganze Breite: Getreide-Elevator im Hafen, Güterzug, Kai-anlagen. Mit anh. Kupons. Äußerst selten.



Nr. 1557



Nr. 1558

Schätzpreis: 1.000,00 EUR
Startpreis: 450,00 EUR

Packard Motor Car Co.

8 % Gold Bond 1.000 \$, Specimen
New York, 15.4.1921 VF

Der erste Packard von 1899 war noch ein durchschnittliches Auto, doch bald darauf schaffte das Unternehmen den Sprung in die Luxus-Klasse. Packard lieferte sogar die Karosseriewerkzeuge für das russische Prestige-Auto ZIS. 1954 Fusion mit dem vormaligen Konkurrenten Studebaker. 1958 wurde die Produktion von Packard-Autos eingestellt. Lila/schwarzer Stahlstich der ABNC mit allegorischer Vignette. Dabei: ein s/w-Foto mit Packard-Abb. sowie Originalwerbung um 1920. Rarität.



Nr. 1556

Schätzpreis: 120,00 EUR
Startpreis: 60,00 EUR

Oswego & Rome Railroad

10 shares à 100 \$, Nr. 279
Oswego, N.Y., 30.10.1867 VF

Konzessioniert 1863, eröffnet 1866. Strecke Richland-Oswego, N.Y. (27 Meilen), verpachtet an die Rome, Watertown & Ogdensburg RR. Später Teil des New York Central-Systems. Dekorativ, mit Personen-zug-Vignette.

Nr. 1557 Schätzpreis: 350,00 EUR
Startpreis: 160,00 EUR

Oxford & Henderson Railroad

5 shares à 100 \$, Nr. 2

Oxford, North Carolina, 19.8.1887 VF+
Strecke Oxford - Henderson, N.C. (13 Meilen, eröffnet 1881). Seit 1888 an die Richmond & Danville RR verpachtet. Eine der größten Raritäten aus dem Southern-Railway-Archiv: Nur **vier Stücke** wurden gefunden!



Nr. 1559

**Nr. 1559 Schätzpreis: 1.000,00 EUR
Startpreis: 500,00 EUR**

Packard Motor Car Co.

8 % Gold Bond 500 \$, Specimen

New York, 15.4.1921

VF

Orange/schwarzer Stahlstich der ABNC mit allegorischer Vignette. Mit Kupons. Knickfalten am Rand an einigen Stellen etwas eingerissen und hinterklebt. Lochentwertet. **Rarität.**



Nr. 1560

**Nr. 1560 Schätzpreis: 450,00 EUR
Startpreis: 240,00 EUR**

Pan Motor Co.

15 shares à 5 \$, Nr. 2225

St. Cloud, Minn., 20.8.1917

VF+

Samuel Connor Pandolfo gründete 1917 am Ufer des Mississippi die Stadt „Pan Town“ (heute St. Cloud) mit allem was dazugehörte, einschließlich dem ersten Motel der Welt und einer Automobilfabrik. Die Fabrik wurde mit modernsten Maschinen ausgestattet. Der Werbekatalog für den „Pan“ war das aufwendigste Druckwerk der Automobilgeschichte. Bei so viel Reklame ließen sich die Aktien der Firma wie warme Semmeln verkaufen. Das Geschäft mit den Autos ging aber gar nicht gut: In 5 Jahren verließen gerade einmal 737 Autos die Fabrik, die sich als grandioses Potemkinsches Dorf herausstellte. Pandolfo atmete anschließend gesiebte Luft. Dekorativ, mit Automobil-Vignette. Originalunterschrieben von Samuel Connor Pandolfo, dem größten Aktienschwindler in der Geschichte des Automobils. Äußerst seltener und gesuchter Automobil-Wert, Papier aus dem Gründungsjahr der Gesellschaft.



Nr. 1561

**Nr. 1561 Schätzpreis: 300,00 EUR
Startpreis: 140,00 EUR**

Paterson, Newark & New York RR

4995 shares à 50 \$, Nr. 18

Belleville, N.J., 12.3.1880

EF/VF

Die Aktie repräsentiert 49,95% des gesamten **Stammkapitals** der Gesellschaft. Gegründet 1864 als Paterson & Newark Railroad. Kleine, nur 11 Meilen lange Lokalbahn in New Jersey. Bereits zwei Jahre nach der Gründung von der Erie Railroad übernommen, 1872 umbenannt in Paterson, Newark & New York Railroad Co. Zeiteweise kontrolliert von dem Stahlkönig Abram Stevens Hewitt (1822-1903). Schöne Personenzug-Vignette. Die Aktie wurde ausgegeben auf einer bereits

gelaufenen Aktie #419 der Vorgängergesellschaft Paterson & Newark Railroad. Ausgestellt auf Trustees der New York, Lake Erie & Western RR Co. Rarität, sehr niedrig bewertet!



Nr. 1562

**Schätzpreis: 100,00 EUR
Startpreis: 50,00 EUR**

Pennsylvania Academy of the Fine Arts

1 share à 100 \$, Nr. 6272

Philadelphia, 17.6.1960

EF/VF

Gegründet 1805 auf Initiative von Charles Wilson Peale von 71 Bürgern von Philadelphia gegründet. „The object of this association is to promote the cultivation of the Fine Arts, in the United States of America, by introducing correct and elegant Copies, from Works of the first Masters, in Sculpture ans Painting...“ (Gründungsstatuten von 1805). Unter den noch existierenden Institutionen der USA ist die Pennsylvania Academy of the Fine Arts (PAFA) sowohl das älteste Museum, als auch die älteste Kunsthochschule des Landes. In den Anfangsjahren der PAFA lernten die Studenten voneinander, da es keine Lehre gab. Die PAFA war eine der ersten Kunsthochschulen, die Frauen zur gleichen Bedingungen wie Männer als Studenten zuließ. Zur Jahreswende 2006/07 erwarben die PAFA und das Philadelphia Museum of Art die „Klinik Gross“ von Thomas Eakins für 68 Mio. \$. Gestaltet ähnlich dem Anteilschein von 1876 mit drei Ansichten von PAFA-Bauten: Altbau von 1806, Erweiterung von 1846 und Neubau von 1876. Originalsignaturen.



Nr. 1563

**Schätzpreis: 480,00 EUR
Startpreis: 240,00 EUR**

Pennsylvania, Monongahela & Southern Railroad

6060 shares à 50 \$, Nr. 14

31.12.1907

EF/VF

Aktienzertifikat über 49,7% des gesamten **Kapitals**, ausgestellt auf die Pennsylvania Railroad. Gründung 1902 zum Bau einer 7 Meilen langen Verbindungsstrecke von der Hauptstrecke der Monongahela Division der Pennsylvania RR nach Millsboro, Pa. Schwarz-goldener Druck, Vignette mit aus Tunnel ausfahrendem Zug. Unterer Rand uneben geschnitten, sonst tadellos.

**Nr. 1564 Schätzpreis: 240,00 EUR
Startpreis: 120,00 EUR**

Pennsylvania Schuylkill Valley RR

1 share à 50 \$, Nr. 29

Philadelphia, 31.10.1885

EF/VF

Die Ges. wurde gegründet am 23.10.1885 nach Fusion der Pennsylvania Schuylkill Valley Railway

mit der Reading & Pottsville RR. Die Hauptstrecke verband Philadelphia mit New Boton, Pa., Streckenlänge 101,44 Meilen. Sehr dekorativ lithographierte ABNC-Vignette mit Kanalszene (Schleuse wird aufgemacht) und Eisenbahn auf Steinbrücke. Das Stück hatte ich bisher noch nie angeboten!



Nr. 1564



Nr. 1565

**Schätzpreis: 650,00 EUR
Startpreis: 300,00 EUR**

Peoria & Rock Island Railway

7 % Bond 1.000 \$, Nr. 23

Peoria, Illinois, 13.3.1873

VF

Gründung 1869 zur Weiterführung gleichnamiger Vorgänger-Gesellschaften. Strecke Peoria - Rock Island, Ill. (91 Meilen). Bereits 1874 erneut in Konkurs. Übergrößes rotbraun/schwarzes Querformat mit sehr schöner großer Eisenbahn-Vignette. Mit anh. Kupons.



Nr. 1566

**Schätzpreis: 350,00 EUR
Startpreis: 180,00 EUR**

Philadelphia & Gulf Steamship Co.

6 shares à 50 \$, Nr. 111

Delaware, 22.12.1909

VF

Gegründet 1903 für den Linienverkehr von Philadelphia zu den Häfen im Golf von Mexico. Der geschäftliche Erfolg blieb aus, weil die Reederei von der alteingesessenen Konkurrenz bekämpft wurde. Ein Untersuchungsausschuss des US-Repräsentantenhauses förderte 1913 mehr als 100 Kartellvereinbarungen in der Schiffsbranche zur Unterbindung unerwünschter Konkurrenz zu Tage. Blaugrün/schwarzer Stahlstich, schöne Vignette mit Abb. eines Dampfschiffs. Äußerst selten.



Nr. 1567

Nr. 1567 **Schätzpreis: 350,00 EUR**
Startpreis: 200,00 EUR

Philadelphia, Lancaster & Cherry Run Oil Co.

200 shares à 5 \$, Nr. 534

Philadelphia, Pa., 21.11.1865 VF

Gegründet 1865, um im berühmten Venango County nach Öl zu bohren. Das Gebiet um den Fluss Cherry Run wurde dabei von mehr als einem Dutzend Explorationsfirmen beackert. Herrliche, detailreiche Vignette mit Bohrtürmen, Öltanks, Arbeitern mit Fässern, im Hintergrund eine Eisenbahn. Nebenvignette mit weiteren Bohrtürmen und Öltanks. Nur ein einziges weiteres Stück ist seit vielen Jahren bekannt.



Nr. 1568

Nr. 1568 **Schätzpreis: 200,00 EUR**
Startpreis: 90,00 EUR

Pittsburgh, Fort Wayne & Chicago Railway

Guaranteed stock scrip 85 \$ (1 share à 100 \$), Nr. 246

New York, 5.9.1869 VF+

Entstanden 1856 durch Fusion dreier Vorläufer. Strecke Pittsburgh, Pa. nach Chicago, Ill. (468 Meilen). 1861 zwangsversteigert, 1862 reorganisiert. Mit zwei Eisenbahn-Vignetten. **Seit Jahren nicht mehr angeboten!**



Nr. 1569

Nr. 1569 **Schätzpreis: 400,00 EUR**
Startpreis: 200,00 EUR

Portage & North Western Railway

10 shares à 100 \$, Nr. 7

4.4.1900 VF

Gegründet 1899 mit juristischem Sitz im kanadischen Winnipeg zur Verlängerung der "Winnipeg Line", der wichtigsten, nach Norden bis in die kanadische Provinz Manitoba führenden Northern-Pacific-Zweigbahn. Die Strecke verzweigte

sich nordwestlich von Winnipeg in Portage-la-Prairie: Ein Arm führte Richtung Norden nach Delta am Südufer des Lake Manitoba, der zweite Arm weiter nordwestlich nach Beaver. Mitte 1901 verpachtete die NP alle auf kanadischem Territorium liegenden Strecken ihrer wichtigsten Flügelbahn auf 999 Jahre an die Provinzregierung von Manitoba. Hübscher Druck in grün und blau, Umrahmung in Säulenform. **Original signiert von Charles S. Mellen** als Präsident. Charles Sanger Mellen (1851-1927), Hauptdirektor der bedeutenden New York & New England RR Co., wurde mit Unterstützung seines Mentors J. Pierpont Morgan zum **Präsidenten der Northern Pacific**, danach leitete er die New York, New Haven & Hartford RR Co. Gerade einmal 11 ausgestellte Stücke wurden im Northern Pacific-Archiv vor Jahren gefunden.



Nr. 1570

Nr. 1570 **Schätzpreis: 500,00 EUR**
Startpreis: 240,00 EUR

Postal Telegraph Co.

6 % Gold Bond 1.000 \$, Nr. 2526

New York, 26.1.1882 VF+

Experten datieren die Anfänge der Entwicklung der Telegrafie zurück bis in's 13. Jh., als Roger Bacon (1220-1292) mit Magnetismus zu experimentieren begann. Schritt für Schritt entwickelte sich die Technik, ohne daß ihre Erfindung einem einzelnen Menschen zugeschrieben werden könnte, wenngleich als der bedeutendste Schritt heute die Erfindung von Samuel B. Morse angesehen wird. Auf der Rückkehr von einer Studienreise nach Europa entwickelte er 1832 die Idee seines elektrischen Telegrafen, die 1838 patentiert wurde. Mit einem 30.000-\$-Zuschuß, den ihm der US-Kongress bewilligte, baute Morse seine erste Telegrafenlinie von Baltimore nach Washington. Die erste übermittelte Botschaft lautete: "What hath God wrought?" Doch Morse blieb mit seinen Partnern geschäftlich erfolglos und auch der Versuch mißlang, das Patent an die US-Regierung zu verkaufen. Schließlich wurde es scheibchenweise an lauter regionale Telegraphengesellschaften veräußert, was in den 1850er Jahren einen ungeheuren und mörderischen Wettbewerb in der Branche hervorbrachte. Nur nach und nach schlossen sich die Firmen zu größeren Einheiten zusammen. Ab 1866 wurde die noch heute bekannte und anfänglich von den Vanderbilts kontrollierte "Western Union" groß, die die Zahl ihrer Telegramme bis 1900 auf 63 Mio. Stück mehr als verzehnfachen konnte. Dabei erwirtschaftete sie eine Umsatzrendite von rd. 40 %. Das lockte Jay Gould an, der 1874 die "Atlantic & Pacific Telegraph Co." gründete. Die Fusion 1881 mit der Western Union war eine Vurnentscheidung, bei der die Vanderbilts zugleich die alleinige Kontrolle verloren und fortan mit Gould teilen mussten. Gleichzeitig, ebenfalls 1881, trat mit der "Postal Telegraph Co." ein neuer Konkurrent auf den Plan, gegründet von John Mackay, der als Minenbesitzer in der Comstock Lode bereits ein riesiges Vermögen gemacht hatte. Er kauft pleite gegangene Telegraphengesellschaften auf und formte daraus ein neues Netzwerk. Postal Telegraph vermochte nie mit der Western Union gleichzuziehen, besaß aber zeitweise Marktanteile um die 20 %. 1945 schließlich fusionierten Western Union und Postal. Es war die letzte große Fusion in einem bereits dramatisch schrumpfenden Markt. **Eines der bedeutendsten Papiere zur Geschichte der Nachrichtentechnik.** Die Zinszah-

lungen auf diesen Bond wurden 1885 eingestellt, mehrere gerichtlich angeordnete Teilzahlungen sind vermerkt. Sehr schöner Stahlstich mit Adler-Vignette, Firmenname von Blitzen umzuckt. Mit anh. Kupons. **Nur das eine Stück bekannt!**

Nr. 1571 **Schätzpreis: 1.000,00 EUR**
Startpreis: 450,00 EUR

Puget Sound & Alaska Steamship Co.

5993 shares à 100 \$, Nr. A135

New York / Washington, 22.9.1893 EF/VF

Seit 1883 war die Northern Pacific Railroad durchgehend befahrbar. Vordringliche Aufgabe war es nun, Verkehr auf die Schienen zu bringen. Der Nordwesten der USA um Seattle war zwar nun von seinem isolierten Dasein befreit und konnte seine Güter (vor allem Holz und Getreide) in die Oststaaten exportieren - aber das reichte für die NP noch lange nicht. So gründete sie zur weiteren Steigerung des Frachtaufkommens sogar eine eigene Schiffahrtslinie, die von Seattle aus durch den Puget Sound und an Vancouver Island vorbei Häfen bis hoch nach Alaska anlief. Auch hier finden wir wieder - bis hin zu John D. Rockefeller - einige besonders prominente NP-Aktionäre. Braun/schwarzer Stahlstich, herrliche Vignette mit Frachtdampfer in bewegter See. Ausgestellt auf und rückseitig **original signiert von Thomas F. Oakes, Henry C. Payne und Henry C. Rouse** als Konkursverwalter der Northern Pacific RR. Thomas Fletcher Oakes (1843-1919) leitete die Northern Pacific von 1888 bis 1893 als Präsident. Rarität.

Nr. 1572 **Schätzpreis: 1.000,00 EUR**
Startpreis: 450,00 EUR

Puget Sound & Alaska Steamship Co.

5993 shares à 100 \$, Nr. A153

New York / Washington, 21.9.1897 EF/VF

Braun/schwarzer Stahlstich, herrliche Vignette mit Frachtdampfer in bewegter See. Ausgestellt auf die Northern Pacific Railway Co. Rückseite mit insgesamt 12 Steuermarken (8 versch. Nominale, dabei auch die seltene 50\$-Marke). **Rarität.**



Nr. 1573

Nr. 1573 **Schätzpreis: 125,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

Pullman's Palace Car Co.

12 shares à 100 \$, Nr. 4844

Chicago, Ill., 6.12.1884 VF

Pullman, später der „Schlafwagen-König“ genannt, verdiente 1859-63 in Golden (Colorado) als Goldmakler den Grundstock seines Vermögens. Seine Leidenschaft aber galt Entwicklungen, die die Fahrt mit der Eisenbahn bequemer machen. Er erfand 1864 das ausklappbare Wandbett, 1865 den zum Bett ausziehbaren Sitz. 1867 gründete er in Detroit die Pullman's Palace Car Company, nachdem sein Schlafwagen-Prototyp „Pioneer“ bei Reisenden und Bahngesellschaften gleichermaßen großes Interesse erweckte. Zur Publicity trug vor allem bei, daß Pullman arrangieren konnte, daß der Leichnam von Abraham Lincoln in einem Pullman-Schlagwagen überführt wurde. Die Platzierung des Kapitals von 1,75 Mio. \$ war wegen der Begeisterung des Publikums für den neuen Schlafwagen ein Leichtes. Unter den Zeichnern waren auch der Stahlkönig Andrew Carnegie und Sidney Dillon, der Chef der Union Pacific. In rascher Folge wurde auch die Fertigung von Speisewagen (1868)